



Newsletter der Pressestelle des Senats vom 25.02. bis 01.03.2013 (01.03.2013)

Sehr geehrte Abonentin, sehr geehrter Abonnent,

anbei finden Sie den aktuellen Newsletter mit Meldungen aus den von Ihnen gewählten Themenbereichen.

01.03.2013

Was lange währt... ↪

Eine Bremer Initiative zur Beendigung der Diskriminierung schwuler und lesbischer Paare im Steuerrecht wurde heute vom Bundesrat beschlossen.

"Wir sind unserem Ziel, der Gleichbehandlung von Ehe und eingetragener Lebenspartnerschaften im Steuerrecht, einen weiteren Schritt nähergekommen," freut sich Bürgermeisterin Karoline Linnert mit Blick auf die heutige Entscheidung im Bundesrat. ...➔

[MEHR](#)

01.03.2013

Böhrnsen: "Bei Mindestlohn Bundestag am Zug" ↪

Erfolgreich war im Bundesrat heute (1.3.2013) der Vorstoß von acht Ländern, zu denen Bremen gehörte, einen flächendeckenden gesetzlichen Mindestlohn von 8,50 Euro/Stunde einzuführen. Bürgermeister Jens Böhrnsen: "Jetzt ist der Bundestag am Zug. Das Gesetz ist lange überfällig. Die CDU ist - als Lohnuntergrenze deklariert - ein gutes Stück auf SPD-Linie umgeschwenkt. Da sollte der nächste Schritt nicht schwer fallen. ...➔ [MEHR](#)

01.03.2013

Neues Internetportal zur Inklusion gestartet ↪

Die Bremer Bildungsbehörde hat ein Internetportal zum inklusiven Prozess an Bremer Schulen "Bremer Portal Inklusion" gestartet. Auf der Seite www.inklusion.schule.bremen.de finden Pädagogen ein digitales Netzwerk. In Bremen sind die Schulen gerade dabei, die Inklusion umzusetzen. Bremens Senatorin für Bildung und Wissenschaft, Prof. Dr. Eva Quante-Brandt: "Inklusion - das heißt nichts anderes, als dass wir unsere gehandicapten Mitmenschen mitten unter uns willkommen heißen. ...➔ [MEHR](#)



01.03.2013

Kita-Bescheide werden ab 11. März versandt ↪

Eltern, die ihr Kind zur Betreuung in einer Tageseinrichtung angemeldet haben, können ab 11. März 2013 mit einem Bescheid rechnen, aus dem hervorgeht, in welchem Kindergarten oder in welcher Krippe das Kind aufgenommen werden soll. Auch der Umfang der Betreuung wird darin festgelegt. "Derzeit tagen in den Stadtteilen die Planungskonferenzen", erläuterte Anja Stahmann, Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen der Freien Hansestadt Bremen. ...➔ [MEHR](#)

28.02.2013

Bericht zum Naturausgleich bei Eingriffen ↪

"Es wird immer weniger auf der grünen Wiese gebaut. In Bremen hat Innenentwicklung wirklich Vorrang. Das ist eine gute Nachricht für die Natur und den Naturschutz", erklärte Bremens Umweltsenator Joachim Lohse zum heute in der Deputation vorgestellten Bericht der Verwaltung über Kompensationsmaßnahmen im Naturschutz. ...➔ [MEHR](#)

27.02.2013

Großes Interesse am Bremer Rathausgespräch ↔

Rund 200 Gäste waren gestern (26.02.2013) in der Oberen Rathauhalle zu Gast, um mit dem Wirtschaftswissenschaftler Prof. Dr. Peter Bofinger und Bremens Wirtschaftssenator Martin Günthner unter dem Titel "Zurück zur D-Mark?" über Ursachen und Folgen der Euro-Krise zu diskutieren. Bofinger, der den so genannten Bofinger, der den so genannten "fünf Wirtschaftsweisen" angehört, die die Bundesregierung in wirtschafts- und finanzpolitischen Fragen beraten, ließ keinen Zweifel an seiner Überzeugung: ...→ [MEHR](#)



27.02.2013

Böhrnsen: "Ich freue mich über das Forschungsprojekt" ↔

Der Begriff "Klößner Hütte Bremen" ist vielen Bremerinnen und Bremern noch in unmittelbarer Erinnerung. Dem Bremer Hüttenwerk kommt nicht nur im Hinblick auf die Industriegeschichte Bremens große Bedeutung zu, sondern auch für die Arbeiter- und Gewerkschaftsbewegung der Stadt. Jetzt hat die Hans-Böckler-Stiftung ein Forschungsprojekt genehmigt, in dem es schwerpunktmäßig um die Geschichte der Klößner Hütte Bremen gehen soll. ...→ [MEHR](#)

27.02.2013

Mäurer erleichtert die Zulassung von Mehrstaatigkeit ↔

Mit einem Erlass hat der Senator für Inneres und Sport der Freien Hansestadt Bremen, Ulrich Mäurer, die Voraussetzungen für die Beibehaltung mehrerer Staatsbürgerschaften erleichtert. Von der Regelung profitieren junge Leute, die sich nach der sogenannten Optionspflicht im Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG § 29) ab dem 18. Lebensjahr zwischen der deutschen und der ausländischen Staatsbürgerschaft entscheiden müssen. ...→ [MEHR](#)

27.02.2013

Bühne frei am Leibnizplatz ↔

Vorhang auf, das Spiel kann wieder beginnen: Wenn die bremer shakespeare company am 1. März 2013 mit der Premiere von "Richard III" die erste Vorstellung im teilweise umgebauten Theater am Leibnizplatz gibt, ist der größte Teil der Arbeit für die Projektleitung von Immobilien Bremen abgeschlossen. ...→ [MEHR](#)

26.02.2013

e-Lastenfahrräder und Pedelecs für Bremer Firmen zum Testen ⇨

Das Auto oder doch lieber das Fahrrad – und dazu mit elektrischer Unterstützung? Mit einem kostenlosen Testangebot soll der Umstieg vom Auto auf das Fahrrad erleichtert werden. Umwelt- und Verkehrssenator Joachim Lohse bietet Bremer Unternehmen und deren Beschäftigten mit der Initiative „Pedelec testfahren – Rückenwind für Mensch und Material“ die Möglichkeit, Pedelecs und e-Lastenfahrräder gratis Probe zu fahren. Der Bremer ADFC organisiert die Durchführung des Projektes. ...→ [MEHR](#)



26.02.2013

Unterstützung für bremische Kulturprojekte ⇨

Die Deputation für Kultur hat auf ihrer heutigen Sitzung (26. Februar 2013) die Vergabe der zweiten Tranche der Projektmittel für das 2103 beschlossen. Gefördert werden unter anderem das Literatur-Festival "Globale" oder das Krimi-Festival "Prime Time Crime Time" sowie das Kunstprojekt "Himmel und Hölle" des Blaumeier-Ateliers. ...→ [MEHR](#)

26.02.2013

Vorstellung von Großprojekten - Arbeitskreis Bremen-Nord ⇨

Der Arbeitskreis Bremen-Nord unter der Leitung von Bürgermeister Jens Böhrnsen hat sich am Montagabend (25.02.2013) im Rathaus gemeinsam mit ca. 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus Bremen-Nord mit den Planungen für mehrere Entwicklungsflächen in Blumenthal, Vegesack und Lesum beschäftigt und die weiteren Verfahrensschritte festgelegt. ...→ [MEHR](#)

26.02.2013

Anti-Korruptionsregeln gelten jetzt auch für bremische Gesellschaften ⇨

Die Gesellschaften der Freien Hansestadt Bremen unterliegen jetzt auch den Regeln der Korruptionsbekämpfung, wie sie bereits für den öffentlichen Dienst bestehen. Der Senat hat heute (26.02.2013) dazu eine neue Vorschrift beschlossen. ...→ [MEHR](#)

26.02.2013

Was gut ist, kann noch besser werden: Jugendliche tauschten sich im Rathaus über Beteiligungsprojekte aus ⇌

Eigentlich sollte der Festsaal des Bremer Rathauses für die Veranstaltung "Wem gehört die Stadt" ausreichen. Aber das Interesse bei den jungen Leuten war so groß, dass kurzerhand in die große Obere Rathauhalle ausgewichen wurde. So zahlreich wollten Jugendliche gestern Abend (25.2.2013) dabei sein, wollten selber präsentieren und erleben, wie groß die Bandbreite an Jugendbeteiligung in dieser Stadt bereits ist. ...→ [MEHR](#)



26.02.2013

Industrie im Land Bremen: Stabile Entwicklung im Jahr 2012 ⇌

Die bremischen Industriebetriebe setzten im Jahr 2012 6,0 Prozent mehr um als im Vorjahr, teilt das Statistische Landesamt Bremen mit. Die Umsätze der Industrie kletterten damit auf ein Rekordhoch von 24,3 Milliarden Euro.

Besonders die Geschäfte mit Kunden außerhalb der Eurozone liefen gut. Die Umsätze stiegen hier deutlich an (+ 15,2 Prozent), so dass ein Drittel der gesamten Industrieumsätze mit Abnehmern außerhalb der Eurozone getätigt wurden. ...→ [MEHR](#)

26.02.2013

Bremen weiter auf Sanierungskurs ⇌

"Bremen hält die Vorgaben der Schuldenbremse ein und sichert sich damit 300 Millionen Euro Konsolidierungshilfe für das Jahr 2012," freut sich Finanzsenatorin Karoline Linnert mit Blick auf das heute (26.2.2013) im Senat vorgestellte zentrale Finanzcontrolling 2012. Bremen bekommt die Konsolidierungshilfe nur, wenn das strukturelle Defizit schrittweise abgebaut wird. ...→ [MEHR](#)

25.02.2013

Bürger. Polizei. Bremens Polizei 1945 bis heute ⇌

"Bürger. Polizei. Bremens Polizei 1945 bis heute" das ist der Titel einer sehenswerten Ausstellung, die bis zum 2. April 2013 in der Unteren Halle des Rathauses zu sehen sein wird. Die Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 10–18 Uhr, Karfreitag geschlossen, Ostersonntag und Ostermontag 11–16 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist kostenlos. ...→ [MEHR](#)



25.02.2013

Bremische Museen steigern Besucherzahlen ⇨

Die Besucherzahlen der bremischen Museen haben 2012 im Vergleich zum Vorjahr deutlich zugelegt. Nach einer Erhebung des Senators für Kultur, die auf den Daten der einzelnen Einrichtungen beruht, strömten im Bundesland Bremen im vergangenen Jahr mehr als 956.000 Menschen in die Museen. Der Zuwachs betrug im Bundesland knapp 45.000 Gäste, der auf die Einrichtungen in Bremen-Stadt zurückzuführen ist. ...> [MEHR](#)

25.02.2013

Neujahrsempfang der Kinder bei KiTa Bremen am 19. Februar 2013 ⇨

Große neugierige Kinderaugen gab es beim Neujahrsempfang der Kinder jede Menge. 23 Kindergruppen aus den städtischen Kindertageseinrichtungen hatten die Möglichkeit einer Führung durch die Hundertwasser- Ausstellung in der Kunsthalle Bremen genutzt und sich am 100Wasser-Projekt von KiTa Bremen beteiligt. Die Werke der Kinder wurden zu einer eigenen Ausstellung anlässlich des Neujahrsempfangs von KiTa Bremen zusammengetragen und am Dienstag (19. Februar 2013) gemeinsam bestaunt. ...> [MEHR](#)



23.02.2013

Böhrnsen: "Bremen braucht ein Klima für mehr Wohnungsbau" ⇨

"Wohnen ist ein Grundrecht. Deshalb brauchen wir mehr bezahlbaren Wohnraum für alle Menschen in Bremen. Wir sind der Überzeugung, dass nur der Neubau von bezahlbaren Wohnungen zu einer Entspannung auf dem Mietwohnungsmarkt führen kann. Gleichzeitig setzen wir auf die Fortentwicklung des Wohnungsbestandes, um den sozialen Zusammenhalt der Stadt und eine lebenswerte Vielfalt in allen Stadtteilen zu gewährleisten." ...> [MEHR](#)



Weitere Meldungen

- (01.03.2013) [Moneta: Ausstellung über Frauen und Geld in zwei Teilen](#) ⇨
- (28.02.2013) [Philosophenköpfe laden ein ...es darf gedacht werden](#) ⇨
- (27.02.2013) [Herausforderung Europa: Deutschland und Rumänien - Vortrag in Bremen](#) ⇨
- (27.02.2013) [Buchvorstellung "Bleib immer ein Mensch"](#) ⇨
- (27.02.2013) [Böhrnsen: Bremer Senat setzt sich konsequent für die gleichen Rechte von Schwulen und Lesben ein](#) ⇨
- (26.02.2013) [260 kostenlose Schulranzen dank einer Spende der PSD-Bank Nord](#) ⇨
- (26.02.2013) [Bücher-Flohmarkt im Bamberger-Haus - Lesen macht Spaß](#) ⇨
- (25.02.2013) [Bundesverdienstkreuz für die Bremerhavenerin Heide Duwe](#) ⇨
- (25.02.2013) [Internetportal informiert über Schwerpunkte der Innovationspolitik](#) ⇨

Hinweise

Wenn Sie Ihre Einstellungen für den Newsletter ändern wollen, klicken Sie auf [Einstellungen ändern](#).

Wenn Sie den Newsletter abbestellen wollen, klicken Sie auf [Newsletter abbestellen](#).

Kontakt

Für Fragen oder Anregungen zum Newsletter:
senatspressestelle@sk.bremen.de

